

**RELIGIONSPÄDAGOGIK IM KONTEXT DER INKLUSIONSDEBATTE –
POSITIONIERUNGEN IN DER HOCHSCHULLEHRE** - Jahrestagung 2022 der ARGE
„Religion und Interreligiosität in der allgemeinen Pädagogen:innen-Bildung an
Pädagogischen Hochschulen Österreichs“

Die diesjährige Jahrestagung der Religionspädagogen:innen in der allgemeinen Pädagogen*innen-Bildung an Pädagogischen Hochschulen in Österreich fand von **24. – 25. April 2022** im Hotel „**Stift St. Georgen**“ am Längsee/Kärnten statt.

Prof. Dr. Bernhard **Grümme**, Lehrstuhlinhaber für Religionspädagogik und Katechetik an der Ruhr-Universität Bochum/D und vielbeachteter Autor, begeisterte in seinem Vortrag aus theologisch-religionspädagogischer Perspektive zum Thema: „**Religionspädagogische Denkformen: Inklusion, Vielfalt, Aufgeklärte Heterogenität**“.

Er plädierte für eine „Aufgeklärte Heterogenität“, die über Pluralitätsfähigkeit, Vielfalt und Inklusion hinaus, weil dadurch Perspektiven von Gerechtigkeit und Anerkennung, von Differenz und Gleichheit, von Macht und Verschiedenheit, von Ungleichheit und Unterschiedlichkeit in gesellschafts-kritischer und machtsensibler Dynamik auf dem komplexen Feld pädagogischer und religionspädagogischer Theorie-Praxiszusammenhänge kritisch korrelierbar werden.

Bei der Wahl des Vorstandes der ARGE wurde Prof. Dr. Bernhard Schörkhuber (KPH Wien/Krems) zum Vorsitzenden wieder und Prof. Mag. Elisabeth Walcherberger (PPH Linz) und Prof. Mag. Christoph Rudinger (PPH Linz) zu Stellvertreter:innen gewählt. Anregende Diskussionen und das ausgewiesene kompetente und persönlich bedeutsame Arbeitsklima zeichneten diese ARGE-Tagung aus.